

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

— Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig —

Umschlag zu Nr. 49.

Leipzig, Donnerstag den 27. Februar 1936.

103. Jahrgang.

EIN STETIG WACHSENDER ERFOLG!

15.-16. Auflage · 43.-48. Tausend



Egon Cäsar Conte Corti

Elisabeth

Die „seltsame Frau“

Erste quellenmäßige Darstellung nach dem schriftlichen Nachlaß der Kaiserin, den Tagebüchern ihrer Tochter und sonstigen unveröffentlichten Dokumenten und Tagebüchern

Übersetzungen erscheinen in England, Amerika, Frankreich, Italien, Ungarn, Norwegen

550 Seiten und 77 Bildtafeln bisher meist unbekannter Photos / Leinen RM 9.-, br. RM 7.80

„Corti ist mit diesem Buch ein Werk gelungen, das sich würdig neben feinen »Maximilian von Mexiko« stellt . . . Es ist ein Quellenwerk ersten Ranges und hat sich überraschend schnell die Gunst eines nach Zehntausenden zählenden Käuferkreises erworben.“

(Velhagen & Klafing's Monatshefte, Leipzig)

„Corti's Buch ist mehr als das gelungenste Lebensbild der österreichischen Kaiserin, es darf als Muster einer historisch sorgfältig geschriebenen Biographie hervorgehoben werden, die sich übrigens zum großen Teil auf Briefe und Berichte stützt, die bisher nicht zugänglich waren. Zugleich aber wird das Buch gleichsam von selbst zu einem reizvollen Kulturbild, aus dem in einem leuchten Glanze aufleuchtenden uralten Reich . . .“

(Reclams Universum, Leipzig)

„ . . . Auf Grund einer Fülle von Unterlagen entstand ein sehr getreues, oft erschütterndes Bild vom Leben dieser Kaiserin, deren Schönheit und Anmut alle Welt bezauberte . . . Die beste Empfehlung des Buches dürfte aber wohl die Tatsache sein, daß es bereits eine Auflage von fast 50000 erreicht hat, was bei einer so umfangreichen Biographie nicht gerade häufig sein dürfte.“

(Reichsfender Frankfurt a. M.)

Verlangen Sie unseren neuen vierfarbigen Prospekt für eine Sonderwerbung.

Vorzugsangebot auf dem 

VERLAG ANTON PUSTET / SALZBURG-LEIPZIG